

III. Persohnen / so Bediente verlangen.

- 1.) Es suchet ein Cavallier einen hübschen jungen Burschen von 17. bis 18. Jahren, zum Diener, welcher von Natur inclination hat Zeichnen zu lernen, derselbe muß Wittel haben, und soll dessen Fortun seyn, dieweil der Cavallier ihn das Zeichnen ferner lernen lassen, und insonderheit zu der Fortificatio und andern militairischen Wissenschaften antühren, und antühren lassen will, umb sich dessen mit auff Reisen in frembde Länder zu bedienen.
- 2.) Man verlanget auff dem Land eine Köchin, welche im Stande seyn muß für 20. bis 24. Personen zu kochen.
- 3.) Jemand allhier in der Stadt sucht auff Ostern ein Magd, welche im Kochen wohl erfahren.

IV. Persohnen / so Dienste suchen.

- 1.) Ein junger Mensch, welcher ein Koch ist, bewirbt sich um Dienste als Laquay oder Koch. Wie auch
- 2.) Ein Schneider, welcher auch die Haare und Peruquen wohl zu accommodiren weiß.
- 3.) Eine junge Weibs-Person möchte gern bey einer Herrschafft Garderobe oder Lauff-Magdgen werden. Weme nun mit diesen Personen gedienet, kan sich bey dem Verleger weiters erkundigen.

V. Notification von allerhand Sachen.

- 1.) Wer Andr. Gryphii Trauer-Spiele zu verlassen willens ist, melde es dem Verleger, welcher den Käufer anzeigen wird.
- 2.) Wer Lust hat etliche silberne Chirugische Instrumenta, als Mund-Sprünge und Mund-Spadel, Catheters, flexiles & non flexiles zu handeln, wolle sich bey dem Verleger erkundigen.
- 3.) Jemand hat 6. Tafel-Stühle, ein Arm-Stuhl, 2. neue ausgestopfte Sessel-Stühle um einen billigen Preis zu verlassen.
- 4.) Bey Joh.ann Nicolas Kochen, wohnhaft in der Müller-Gassen in des Herrn Capitain Leopolds Haus, seynd zu bekommen:
  - 1.] Bremer starck Sohl-Leder von Irroländisch-gesalzenen Häuten, in gang und halber Haut, das Pfund a 8. Albus, den Centner a sechs und zwanzig Rthlr.
  - 2.] Dito, Mittel Sohl-Leder von ungesalzenen Häuten, in gang und halber Haut, das Pfund a 7. Albus, den Centner a zwey und zwanzig Rthlr. 20. Albus.
  - 3.] Rothgefärbte Schaaf-Fell, einzeln das Stück a 8. Albus, das Dacht a 2. Rthl. 12. Albus.
- 5.) Bey Monfr. Gödeck in der untersten Fulda Gasse seynd noch zu haben: Aland-Wein und Moster, ins ganze, und auch einzeln.
- 6.) Bey der Frau Monestern in der Mittel-Gasse ist frischer Augspurger Senffe zu bekommen:

7.) Bey